

Ressort: Politik

Knabe nennt Kritik am Bundespräsidenten "unverschämt"

Berlin, 02.11.2014, 14:38 Uhr

GDN - Der Direktor der Stasiopfer-Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen, Hubertus Knabe, hat die Äußerungen der Linken-Vorsitzenden Katja Kipping über Bundespräsident Joachim Gauck zurückgewiesen: "Den Umgang der Linkspartei mit dem Bundespräsidenten kann man nur noch als unverschämt bezeichnen", sagte Knabe der "Welt". Joachim Gauck habe in sehr abgewogener Form zum Ausdruck gebracht, was Tausende Opfer der SED-Diktatur denken: "Dass mit der Wahl eines Ministerpräsidenten der Linken in Thüringen die alten DDR-Kader an die Macht zurückkehren könnten."

Verantwortlich sei dafür die Linke selbst, die es bis heute nicht zustande gebracht habe, die DDR auf einem Parteitag klipp und klar zu verurteilen. "Und die keine Scheu hat, die vor 25 Jahren entmachteten Stasi-Mitarbeiter und SED-Funktionären in politische Führungspositionen zu heben." Gauck habe mit seinen Worten den Opfern der DDR aus dem Herzen gesprochen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-43864/knabe-nennt-kritik-am-bundespraesidenten-unverschaeamt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619